

Antrag auf Erteilung einer Anwärterbefugnis

(§ 9 FahrIG) mit Zulassung zur fahrpraktischen Prüfung und zur Fachkundeprüfung Klasse BE

| | |
|--|--------------------|
| Familienname | Geburtsname |
| Vorname | |
| Geburtsdatum | Geburtsort |
| Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr.) | |
| Telefon-Nr. (privat) | Handy-Nr. (privat) |

Dem Antrag füge ich folgende Unterlagen bei:

- Ablichtung des Personalausweises - amtlich beglaubigt oder zur Einsichtnahme - (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 4 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 FahrIG)
- Lebenslauf (§ 4 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 FahrIG)
- Zeugnis oder Gutachten über die Erfüllung der von Bewerbern um eine Fahrerlaubnis der Klasse C1 geforderten Anforderungen an die körperliche und geistige Eignung **und** eine Bescheinigung oder ein Zeugnis über die Erfüllung der von Bewerbern um eine Fahrerlaubnis der Klasse C geforderten Anforderungen an das Sehvermögen, die bei Antragstellung nicht älter als 1 Jahr sein dürfen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 FahrIG i.V.m. § 4 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3).
Dieser Nachweis kann auch durch einen Führerschein mit den gültigen und nach dem 31.12.1998 erworbenen Fahrerlaubnisklassen der Klassen C1, C1E, C, CE, D1, D1E, D oder DE erbracht werden.
- Erklärung darüber, dass derzeit kein laufendes bußgeldbewehrtes Verfahren anhängig ist (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 FahrIG)
- Ablichtung des nach dem 01.01.1999 ausgestellten Kartenführerscheines - amtlich beglaubigt oder zur Einsichtnahme - erforderlich ist der Besitz der Fahrerlaubnisklasse, für den die Fahrlehrerlaubnis beantragt wird (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 i.V.m. § 4 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 FahrIG).
- Nachweise über die Vorbildung (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 i.V.m. § 4 Satz 1 S. 2 Nr. 5 FahrIG) (erforderlich ist mindestens eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Lehrberuf oder eine gleichwertige Vorbildung, z.B. Abitur)
- Bescheinigung der amtlich anerkannten Fahrlehrerausbildungsstätte über die Dauer der durchgeführten Ausbildung nach § 7 FahrIG (§ 4 Abs. 1 S. 2 Nr. 6 FahrIG)
- Erweitertes** Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 a BZRG (§ 4 Abs. 3 FahrIG), **bitte als Verwendungszweck „34.2, FahrIG“ angeben. Das Führungszeugnis darf nicht älter als 3 Monate sein.**

| | |
|---------------------------------|--------------------------------------|
| Ort, Datum | Eingangsstempel der Erlaubnisbehörde |
| Unterschrift des Antragstellers | |

Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13 DSGVO finden Sie unter: www.nuernberger-land.de/datenschutz oder in Papierform bei dem/der zuständigen Sachbearbeiter/in. Es werden die Daten gem. § 18 DVFahrIG erhoben.